

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung
des Ordnungs- und Verkehrsausschusses
am 14.01.2009

Beginn der Sitzung: 16:00 Uhr

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- | | | |
|----------|-------------|--|
| 1 | | Feststellung der Beschlussfähigkeit |
| 2 | | Anerkennung der Tagesordnung |
| 3 | | Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung
am 19.11.2008 |
| 4 | | Anfragen |
| 4.a | 66/ 7/2009 | Bus- und Taxispur Rheinkniebrücke
- Anfrage der Ratsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen - |
| 4.b | 66/ 9/2009 | Repressionsmaßnahmen durch den OSD
- Anfrage der Linksfraktion - |
| 4.c | 66/ 11/2009 | Verkehrsfluss L404
- Anfrage der CDU- Ratsfraktion - |
| 5 | | Anträge |
| 5.a | 66/ 8/2009 | Wiederherstellung der Busspur auf der Rheinkniebrücke
- Antrag der SPD-Ratsfraktion - |
| 5.b | 66/ 10/2009 | Busspur auf der Rheinkniebrücke
- Antrag der Linksfraktion Düsseldorf - |
| | | Verwaltungsvorlagen |
| 6 | 66/122/2008 | Planungskatalog verkehrlicher Maßnahmen |
| 7 | 66/151/2008 | Umbau Konrad-Adenauer-Platz
- Grundsatzbeschluss - |
| 8 | | Ergebnis Prüfaufträge Messeumfahrung U80
- Antrag der FDP-Ratsfraktion vom 01.10.2008 und
Ergänzungsantrag der SPD-Ratsfraktion vom 15.10.2008
- Beamer Vortrag - |
| 9 | 66/ 68/2008 | Stadtbahnstrecke U80 - Wiederaufnahme des
Genehmigungs- und Finanzierungsverfahrens |
| 10 | 66/116/2008 | Abbau der alten Verkehrsrechner und Erneuerung von
Steuergeräten
- hier Stufe 3 im Bereich Süd
- Bau- und Finanzierungsbeschluss - |
| 11 | 66/150/2008 | Umbau der Stadtbahnhaltestelle Lohausen
- Planungsbeschluss - |
| 12 | 66/ /2009 | Straßenbrücke Liliencronstraße
- Verbesserung der Fußgängerführung - |

13	66/ 5/2009	Sachstandsbericht zum Radverkehr
14	66/ 58/2008	Neuwahl eines Schiedsmannes
15	66/ /2009	Wiederwahl von Schiedspersonen
16	66/ 6/2009	Beschlusskontrolle im Ordnungs- und Verkehrsausschuss - 4. Quartal 2008 -

II. Nichtöffentlicher Teil

NÖ 1		Feststellung der Beschlussfähigkeit
NÖ 2		Anerkennung der Tagesordnung
NÖ 3		Genehmigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung am 19.11.2008
NÖ 4		Auftragsvergabe
NÖ 4.a	66/ 73/2008	Stadtbahnstrecke U 80, Vergabe eines Ingenieurauftrages für die Leistung Objektplanung, Verkehrsanlagen und Inge- nieurbauwerk, Tragwerksplanung

Anwesend:

Mitglieder:

Ratsherr	Maaßen	CDU , i. V. v. Ratsfrau Böcker
Ratsherr	Bosse	CDU
Ratsherr	Hartnigk	CDU, stellv. Vorsitzender
Ratsfrau	Jäger	CDU
Ratsherr	Kurth	CDU
Ratsherr	Klein	CDU, i. V. v. Ratsherrn Phillips
Herr	Tups	CDU
Herr	Schulte	CDU
Ratsfrau	Zimmermann	CDU
Ratsherr	Bräer	SPD, Vorsitzender
Herr	Freitag	SPD
Herr	Herz	SPD
Herr	Kühbacher	SPD
Ratsfrau	Thum	SPD
Ratsherrn	Volkenrath	SPD
Ratsherr	Karen-Jungen	Bü 90/ Grüne
Ratsherr	Czerwinski	Bü 90/ Grüne
Herr	Neuenhaus	FDP
Herr	Rohloff	FDP i. V. v. Herrn Denzel
Herr	Blanchard	Linksfraktion Düsseldorf,

Von der Verwaltung:

Herr Beigeordneter	Leonhardt	Dezernat 07
Herr	Windhövel	Dezernat 07
Herr	Thomas	Dezernat 07
Frau	Wego	Dezernat 07
Frau	Blome	Amt 66

Herr	Hahn	Amt 66
Herr	Schwarz	Amt 66
Herr	Sander	Amt 66
Herr	Pähler	Amt 66
Herr	Stieler	Amt 66
Herr	Zimmermann	Amt 32
Herr	Klöckner	Büro 01

Weitere Teilnehmer:

Herr	Kronenberg	Polizeipräsidium Düsseldorf
Herr	Krause	Polizeipräsidium Düsseldorf
Herr	Langensiepen	Rheinbahn AG
Herr	Höhner	Verkehrswacht e. V.
Herr	Klusmeier	Taxi e. G.
Herr	Grubert	Taxi e. G.
Herr	Dr. Neuhoff	IHK
Herr	Tönjes	Umweltverbände
Frau	Spieß	Stadtjugendrat
Herr	von Nell	Ingenieurbüro

Schriftführer:

Herr	Zarembowicz
------	-------------

I. Öffentlicher Teil

1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende – Ratsherr Bräer – stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 Anerkennung der Tagesordnung

Aufgrund von Beratungsbedarf der CDU-Ratsfraktion wird TOP 9 von der Tagesordnung genommen und in der Sitzung am 11.02.2009 behandelt.

Im Übrigen wird die Tagesordnung -wie vorgelegt- genehmigt.

3 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung am 19.11.2008

Der Ausschuss genehmigt einstimmig die Niederschrift der öffentlichen Sitzung am 19.11.2008.

4 Anfragen

**4.a Bus- und Taxispur Rheinkniebrücke
- Anfrage der Ratsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen -
Vorlage 66/ 7/2009**

Ratsherr Czerwinski begründet die Anfrage wie in der Vorlage dargestellt.

Beigeordneter Leonhardt informiert im Anschluss über die Unfallstatistik auf der Rheinkniebrücke. Zwar sei diese nicht als Unfallhäufungsstelle ausgewiesen,

aufgrund der Verkehrsführung seien jedoch mehrfach kritische Verkehrssituationen mit Unfallfolgen festgestellt worden. Vor diesem Hintergrund sei die kaum noch erkennbare Markierung nicht erneuert und die Bus- und Taxenspur auf der Rheinkniebrücke versuchsweise aufgehoben worden. Im Zuge dieser Veränderung sei auf dem staugefährdeten Bereich (Abschnitt Haltestelle Landtag - Herzogstraße) eine zeitlich beschränkte Bus- und Taxenspur (6 Uhr - 10 Uhr) eingerichtet worden. Die aktuellen Stausituationen seien im Übrigen auf die mit der Wehrhahnlinie zusammenhängenden Baumaßnahmen in der Elisabethstraße zurückzuführen.

Hinsichtlich der Auswirkungen auf den ÖPNV teilt Beigeordneter Leonhardt mit, dass im Zeitraum der Nachmittagsspitze ein Fahrzeitverlust (2,5 Min.) zu verzeichnen gewesen sei.

Festzustellen sei abschließend, dass aufgrund des Leistungsengpasses während der Bauzeit der Wehrhahn-Linie am Knotenpunkt Elisabethstraße/ Herzogstraße ein ungünstiger Zeitpunkt für den Versuch gewählt worden sei. Vor diesem Hintergrund habe er das Amt für Verkehrsmanagement beauftragt, kurzfristig den ursprünglichen Zustand wieder herzustellen.

Der Ausschuss nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

4.b Repressionsmaßnahmen durch den OSD
- Anfrage der Linksfraktion -
Vorlage 66/ 9/2009

Herr Blanchard begründet die Anfrage.

Beigeordneter Leonhardt erläutert die im § 6 der DStO aufgeführte Regelung zum Verbot von störendem Verhalten auf Straßen und in Anlagen. Durch diese Normen habe der Rat der Stadt eine Festlegung des ordnungsrechtlich gebotenen unbedenklichen Verhaltens getroffen, welche gleichzeitig verbindlicher Maßstab für die Mitarbeiter des OSD bei Ausübung ihrer Tätigkeit seien.

Der Ausschuss nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

4.c Verkehrsfluss L404
- Anfrage der CDU- Ratsfraktion -
Vorlage 66/ 11/2009

Ratsherr Hartnigk begründet die Anfrage dahingehend, dass in den vergangenen Monaten die Notwendigkeit der L404n in Frage gestellt worden sei und dies einer sachlichen Aufklärung der Verwaltung bedürfe.

Beigeordneter Leonhardt informiert umfassend über die aus dem Jahre 2007 stammenden Verkehrszählungen. Er führt aus, dass die Schließung der Glashütte zu einer Verkehrsreduzierung in allen untersuchten Straßen - außer der Gubener Straße - geführt habe, die allerdings in Zukunft durch die geplante Entwicklung des Glashüttengeländes mehr als kompensiert werde. Ohne eine Entlastung durch die L404n sei für die Straßen mit angrenzender dichter Wohnbebauung wie die Heyestraße, Torfbruchstraße, Dreherstraße und Bertastraße mit

einer spürbaren Steigerung der Verkehrsbelastung gegenüber den 1998 festgestellten Belastungen zu rechnen. Aus diesem Grund werde die Verwaltung an der Umsetzung zunächst des 1. Bauabschnittes zwischen Vennhauser Allee und Torfbruchstraße festhalten.

Hinsichtlich der Trassenführung erfolge die Entwicklung auf Grundlage der vom Rat der Stadt beschlossenen Machbarkeitsstudie. Insoweit seien allerdings im Zuge der Konkretisierung Modifizierungen auf Grund der Anregungen aus dem Werkstattverfahren „ehemaliges Glashüttengelände“, z.B. im Bereich des Gerresheimer Bahnhofs, möglich.

Ratsherr Czerwinski erkundigt sich danach, ob bereits Prognosegutachten zu zukünftigen Schadstoffemissionen und Geräuscentwicklungen vorlägen.

Hierzu teilt Beigeordneter Leonhardt mit, dass erst im Zuge der anstehenden Baurechtsverfahren entsprechende Gutachten zu erstellen seien.

Herr Schulte bittet um Bestätigung, dass die Rothenbergstraße auch nach Fertigstellung der L404n zweispurig bleibe.

Beigeordneter Leonhardt bestätigt dies und erläutert, dass lediglich der Knotenpunktbereich Rothenbergstraße/ BAB 46 durch den Landesbetrieb Straßen NRW ausgebaut werden solle.

Der Ausschuss nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

5 Anträge

5.a Wiederherstellung der Busspur auf der Rheinkniebrücke - Antrag der SPD-Ratsfraktion - Vorlage 66/ 8/2009

- keine Behandlung -
(siehe TOP 4.a)

5.b Busspur auf der Rheinkniebrücke - Antrag der Linksfraktion Düsseldorf - Vorlage 66/ 10/2009

- keine Behandlung -
(siehe TOP 4.a)

6 Planungskatalog verkehrlicher Maßnahmen - Änderungs-/ Ergänzungsantrag der CDU-Ratsfraktion aus der OVA-Sitzung am 19.11.2008

Ratsherr Czerwinski teilt mit, dass die Ratsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen der Vorlage und den Änderungs-/ und Ergänzungsanträgen der CDU-Ratsfraktion nicht zustimmen werde. Die dort aufgeführten Maßnahmen seien einseitig auf die Interessen des motorisierten Individualverkehrs ausgerichtet und daher als Maßgabe für die zukünftigen Planungen der Verwaltung ungeeignet. Ferner bit-

tet er um Auskunft, welche beschlossenen, aber noch nicht ausgeführten, Maßnahmen vom Planungskatalog betroffen seien.

Beigeordneter Leonhardt teilt hierzu mit, dass eine entsprechende Zusammenstellung erst noch erarbeitet werden müsse.

Ratsherr Volkenrath hält den von der Verwaltung vorgelegten Planungskatalog grundsätzlich für ein hilfreiches Instrument zur Planung künftiger Maßnahmen. Allerdings mache der Antrag der CDU-Fraktion deutlich, dass der Planungskatalog zu Lasten des Fußgänger- und Radverkehrs eingeschränkt werden solle. Die SPD-Fraktion werde daher der Vorlage i. V. m. den Anträgen der CDU-Fraktion nicht zustimmen.

Nach weiterer Diskussion schlägt der Vorsitzende -Ratsherr Bräer- vor, zunächst über den Ergänzungs- und Änderungsantrag der CDU - Ratsfraktion abzustimmen und anschließend über die Beschlussvorlage der Verwaltung.

Der Ausschuss stimmt der Vorgehensweise zu.

Abstimmungsergebnis Änderungs- und Ergänzungsantrag:

11 Ja - Stimmen (CDU, FDP)

8 Nein - Stimmen (SPD, B90/ Grüne)

Der Ordnungs- und Verkehrsausschuss nimmt den durch den Änderungs- und Ergänzungsantrag geänderten Planungskatalog verkehrlicher Maßnahmen zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, auf dieser Grundlage weiterzuarbeiten.

Abstimmungsergebnis Vorlage:

11 Ja - Stimmen (CDU, FDP)

8 Nein - Stimmen (SPD, B90/ Grüne)

7 Umbau Konrad-Adenauer-Platz - Grundsatzbeschluss - Vorlage 66/ 151/2008

Beigeordneter Leonhardt informiert den Ausschuss über das mit der Rheinbahn AG abgestimmte Ergebnis zur Beibehaltung des 4. Gleises am Konrad-Adenauer-Platz.

Unter Berücksichtigung der Ergebnisse und Intentionen des kooperativen Gutachterverfahrens aus dem Jahre 2006 bestehe demnach grundsätzlich die Möglichkeit, auch künftig ein 4. Gleis vorzuhalten. Die in diesem Zusammenhang erforderliche Detailplanung könne nach Fassung des Grundsatzbeschlusses durch den Rat der Stadt in die Wege geleitet werden. Mit negativen Auswirkungen auf den überschlägigen Kostenrahmen sei - vorbehaltlich einer späteren Detailkostenberechnung - nicht zu rechnen.

Ratsherr Hartnigk fragt nach, ob die bestehenden Taxihaltunkte ebenfalls von der zukünftigen Planung betroffen seien.

Beigeordneter Leonhardt teilt hierzu mit, dass mit der Umgestaltung des Platzes auch eine Anpassung der Taxihaltepunkte möglich sei.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, die Verwaltung zu beauftragen, für den Umbau des Konrad Adenauer-Platzes die Planung durchzuführen und eine Kostenberechnung zu erstellen. Die Planung beinhaltet, ein 4. Gleis vorzuhalten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8 Ergebnis Prüfaufträge Messeumfahrung U80
- Antrag der FDP-Ratsfraktion vom 01.10.2008 und
Ergänzungsantrag der SPD-Ratsfraktion vom 15.10.2008
- Beamer Vortrag -

Vor Eintritt in den Tagesordnungspunkt wird Herr Christoph von Nell gem. der Geschäftsordnung des Rates einstimmig als Sachverständiger zugelassen.

Herr von Nell informiert ausführlich mittels Beamervortrag über das Ergebnis der Prüfaufträge von FDP und SPD zur Messeumfahrung der geplanten U80.

Auf Nachfrage sagt Beigeordneter Leonhardt zu, den Fraktionen den Vortrag kurzfristig zur Verfügung zu stellen.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

9 Stadtbahnstrecke U 80 - Wiederaufnahme des Genehmigungs- und Finanzierungsverfahrens
Vorlage 66/ 68/2008

Aufgrund des Beratungsbedarfs der CDU-Ratsfraktion (siehe auch TOP 2). wird TOP 9 von der Tagesordnung genommen.

10 Abbau der alten Verkehrsrechner und Erneuerung von Steuergeräten
- hier Stufe 3 im Bereich Süd
- Bau- und Finanzierungsbeschluss -
Vorlage 66/ 116/2008

Der Ordnungs- und Verkehrsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt die Erneuerung und Anpassung von Lichtzeichenanlagen im Verkehrsrechnerbereich Süd mit Herstellungskosten in Höhe von 1.224.000,00 Euro inkl. Mehrwertsteuer.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**11 Umbau der Stadtbahnhaltestelle Lohausen
- Planungsbeschluss -
Vorlage 66/ 150/2008**

Der Ordnungs- und Verkehrsausschuss beschließt die Planung für den Umbau der Stadtbahnhaltestelle und beauftragt die Verwaltung, hierfür Baurecht zu schaffen sowie beim VRR die Bewilligung von Zuwendungsmitteln zu beantragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**12 Straßenbrücke Liliencronstraße
- Verbesserung der Fußgängerführung -
Vorlage 66/ 4/2009**

Herr Freitag erkundigt sich nach planerischen Details zur Variante 1 und gibt zu bedenken, dass die Brücke auch von einer Buslinie (Linie NE 3) genutzt werde.

Herr Schwarz führt aus, dass die Variante 1 die Verbreiterung des Gehwegs auf das zulässige Minimum unter Beibehaltung des Zweirichtungsverkehrs vorsehe. Zudem sei der entstehende Kostenaufwand der geringste von allen Varianten. Die Nutzung der Brücke durch den ÖPNV habe keine direkte Auswirkung auf die vorgesehene Planung.

Ratsherr Czerwinski teilt mit, dass die in Variante 1 vorgeschlagene Gehwegbreite von 1,50m für Fußgänger mit Kinderwagen zu schmal sei. Insoweit solle der OVA eine Empfehlung aussprechen, die Variante 3 umzusetzen.

Der Ordnungs- und Verkehrsausschuss nimmt die Informationsvorlage „Straßenbrücke Liliencronstraße“ sowie die darin aufgeführte Empfehlung der Verwaltung zur Realisierung der Variante 1 mehrheitlich zustimmend zur Kenntnis.

**13 Sachstandsbericht zum Radverkehr
Vorlage 66/ 5/2009**

Ratsherr Czerwinski erkundigt sich, nach welchen Maßgaben die Räumung von Radwegen bei Schneefall geschehe. Ferner bittet er um Auskunft zur flächendeckenden Schaffung von Fahrradabstellanlagen.

Herr Sander antwortet, dass die Awista seitens der Stadt Düsseldorf mit der Räumung der Radwege beauftragt worden sei. Hinsichtlich bestehender Vorgaben zur Umsetzung sei ein Abstimmungsgespräch anberaunt.

Herr Schwarz teilt mit, dass die Schaffung von Abstellanlagen einzelfallbezogen nach Erfordernis und Bedarf erfolge. Eine Konzeptvorstellung über vorgesehene Maßnahmen erfolge daher, soweit dies von einer Bezirksvertretung gewünscht werde.

Ratsherr Volkenrath bittet um Auskunft darüber, ob bereits Ergebnisse über die Arbeit der Radwegescouts vorliegen würden.

Beigeordneter Leonhardt sagt zu, in einer der kommenden Sitzung einen entsprechenden Erfahrungsbericht vorzulegen.

Der Ausschuss nimmt den „Sachstandbericht zum Radverkehr“ zustimmend zur Kenntnis.

**14 Neuwahl eines Schiedsmannes
Vorlage 66/ 58/2008**

Der Ordnungs- und Verkehrsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, die Neuwahl des Schiedsmannes Bartholomä Ferdi Kohler, geb. 01.06.1948 in Düsseldorf, wohnhaft Lichtstraße 8.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**15 Wiederwahl von Schiedspersonen
Vorlage 66/ 3/2009**

Der Ordnungs- und Verkehrsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, die Wiederwahl der Schiedspersonen Erhard Fritsch, Aachener Straße 200, 40223 Düsseldorf für den Schiedsamsbezirk 6 - Hafen, Hamm, Volmerswerth, Flehe und Bilk -, Christian Keusen, Hermann-Schauten-Weg 27, 40489 Düsseldorf für den Schiedsamsbezirk 11 - Wittlaer, Angermund und Kalkum -, Herbert Richter, Dechenweg 68, 40591 Düsseldorf für den Schiedsamsbezirk 18 - Wersten, Himmelgeist, Holthausen und Itter -. zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**16 Beschlusskontrolle im Ordnungs- und Verkehrsausschuss
- 4. Quartal 2008 -
Vorlage 66/ 6/2009**

Der Ausschuss nimmt die Informationsvorlage „Beschlusskontrolle im Ordnungs- und Verkehrsausschuss im 4. Quartal 2008“ zustimmend zur Kenntnis.

Ende der öffentlichen Sitzung: 17:45Uhr

**Ratsherr Bräer
- Vorsitzender-**

**Ratsherr Hartnigk
- stellv. Vorsitzender-**

**Herr Leonhardt
- Beigeordneter-**

**Herr Zarembowicz
- Schriftführer -**